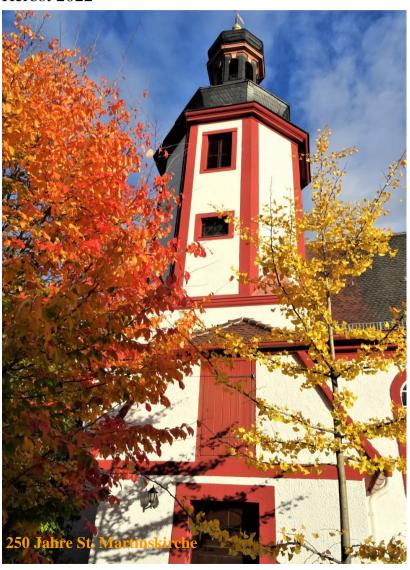
Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida Herbst 2022





Den Sommer einfangen

Nun sind der Sommer und die schöne Ferienzeit schon vorbei! Die Kinder müssen wieder in die Schule, die Erwachsenen auf Arbeit und das Schwimmbad macht auch bald zu. Aber so ist es nun mal: alles Schöne ist irgendwann zu Ende. In den sozialen Medien haben viele ihre Urlaubs- und Ferienerlebnisse geteilt: Strahlende Gipfelstürmer, stolze Sandburgenbauerinnen, interessierte Entdecker vor alten Gemäuern, tanzende Festivalbesucherinnen und entspannte Träumer in der Hängematte. Wirklich wunderbar so viel Freude und Lebendigkeit zu sehen! Im Sommer Kraft auftanken, das tut einfach gut. Und ich glaube, in all den schönen Erlebnissen, die uns Kraft geben, zeigen sich auch die Spuren Gottes. Deshalb ist es gut, wenn ich mich auch später immer mal wieder daran erinnere und Gott dafür danke. So haben es auch schon die Menschen der Bibel getan. In Psalm 103,2 heißt es: "Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!" Das dankbare Erinnern gibt Kraft und Zuversicht, gerade auch in den nicht so tollen Zeiten, im grauen Alltag und im trüben Herbst. Die Dankbarkeit hilft mir die Lebensfreude und Kraft des Sommers einzufangen.

Wobei der Herbst auch gar nicht so grau werden muss. Denn im neuen Schuljahr ist in unserer Kirchgemeinde ja auch viel los: Die Gruppen und Kreise starten wieder, es gibt interessante Konzerte und Veranstaltungen, wie z.B. die Gemeindeausfahrt, das Erntedank- oder Martinsfest und das Kirchweihjubiläum in Plaußig. Bei allem Wehmut über den viel zu schnell vergangenen Sommer weckt das bei mir auch Vorfreude auf einen spannenden Herbst!

Herzlich grüßt Euer Pfarrer

Nico Piehler

KONFIRMANDEN

Konfisamstag in Taucha

Mit dem neuen Schuljahr startet auch wieder der monatliche Konfisamstag in Taucha. Wir begrüßen die neuen Konfis der Klasse 7!

Wer ab Klasse 7 noch mitmachen möchte, kann sich gerne über die Internetseite von den Eltern **anmelden** lassen: *st-moritz-taucha.de/konfi*

Wer sich noch nicht so sicher ist, kann aber auch gerne am 3. September mal reinschnuppern.

Nächste Konfi-Termine Kl. 7 und 8:

Sa,	03.09.	10:00–14:30 Uhr Diakonat Taucha
Sa,	08.10.	10:00–14:30 Uhr Diakonat Taucha
Sa,	05.11.	10:00–14:30 Uhr Diakonat Taucha
Sa,	03.12.	10:00–14:30 Uhr Diakonat Taucha



JUNGE GEMEINDE TAUCHA

Herzliche Einladung zur Jungen Gemeinde

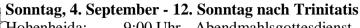
Alle Jugendlichen ab Kl. 8 sind ganz herzlich zur Jungen Gemeinde eingeladen: Jeden Freitag ab 18:30 Uhr (gerne auch später) im Diakonat in Taucha. Was machen wir da? Essen, quatschen, spielen, Spaß haben. Manchmal stellt ein Jugendlicher ein interessantes Thema vor, über das wir diskutieren können. Beliebt sind auch die Spieleabende in der PAX-Jugendkirche. Ein- bis zweimal im Jahr gestaltet die JG einen eigenen Gottesdienst in der St.-Moritz-Kirche. Wir freuen uns, dass die JG in den letzten beiden Jahren gewachsen ist. Meist kommen 8-15 Jugendliche zusammen. Es dürfen gerne noch mehr werden.

Pfr. N. Piehler, N. Rentsch

Kollektenplan für September bis November

18.09.2022	Diakonie Sachsen
25.09.2022	Ausländer- und Aussiedlerarbeit
16.10.2022	Kirchliche Männerarbeit
31.10.2022	Gustav-Adolf-Werk
06.11.2022	Ausbildungsstätten der Landeskirche
16.11.2022	Ökumene und Ausländerarbeit der EKD
27.11.2022	Arbeit mit Kindern

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN



Hohenheida: 9:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

mit Kindergottesdienst

Pfr. Piehler

Sonntag, 11. September – Tag des offenen Denkmals

Göbschelwitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. Piehler

Plaußig/Seeg.: 14-16 Uhr Offene Kirche Portitz: 16:30 Uhr Chorkonzert

Sonntag, 18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Seehausen: 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. Piehler

Sonntag, 25. September - GEMEINDEAUSFLUG **ABGESAGT**

Plaußig: 9:00 Uhr Start zur Ausfahrt nach Torgau

- (Rückfahrt: 16:30 Uhr)

Plaußig: 10:00 Uhr Taufgottesdienst

Pfr. Böhme

Hohenheida: 10:00 Uhr Abschlussgottesdienst zur

Kinderkirchennacht mit Imbiss

Herr Rentsch

Sonntag, 2. Oktober – Erntedank

> Innenteil

Plaußig: 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit

Kirchenchor und Kindergottesdienst

Präd. Erler, Herr Baumgärtel

Sonntag, 9. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Pfr. Piehler

Gottscheina: 16:00 Uhr Kirchenkonzert mit

Ouartett 3+1

"Serenade Comique"









PTEMBER



Sonntag, 16. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

Gottscheina: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. Piehler

Sonntag, 23. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Göbschelwitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst und

Einweihung der neuen E-Orgel *Herr Rentsch, Herr Baumgärtel*

Samstag, 29. Oktober – Bildervortrag, Teil 3 → Innenteil

Plaußig: 16:30 Uhr Thema: "Naturpark Dübener Heide"

Herr Hoffmann

Sonntag, 30. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Seehausen: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Präd. Erler

Montag, 31. Oktober − Reformationstag > Innenteil

Portitz: 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenkaffee

Pfr. Piehler

Sonntag, 6. November – Drittl. Sonntag des Kirchenjahres

Seegeritz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst

Pfr. Piehler

Samstag, 12. November – Martinstag

NOVEMBER

Plaußig: 17:00 Uhr Andacht und Martinsumzug

Fr. Frieß, Fr. Kaletta

Sonntag, 13. November – KIRCHWEIHFEST > Innenteil

Plaußig: 14:30 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenkaffee

und Kindergottesdienst Sup. Feydt, Pfr. Piehler

Mittwoch, 16. November – Buß- und Bettag

Taucha: 10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst

Pfr. Piehler

Sonntag, 20. November – Ewigkeitssonntag

Portitz: 9.00 Uhr Gottesdienst im Gedenken an

> unsere Verstorbenen, mit Chor Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel

Sonntag, 27. November – 1. Advent

Hohenheida: 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kurrende

Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel

VORSCHAU

Samstag, 3. Dezember Kirche Seehausen, 17:00 Uhr

Stimmungsvolle Bläsermusik

Schon seit Jahren setzt das Blasorchester der FFW Seehausen unter der Leitung von Herrn Frank Werner einen ersten musikalischen Höhepunkt in der Adventszeit. Es erklingen die vertrauten Weisen in klassischer Form oder modern arrangiert.



Sonntag, 4. Dezember Kirche Portitz, 16:00 Uhr

Adventsmusik

Die Sänger und Instrumentalisten musizieren unter der Leitung von Herrn Lothar Baumgärtel. Sie bringen bekannte Weihnachts lieder und weihnachtliche Chorsätze alter Meister zu Gehör.

Wir wünschen viel Freude an diesem Adventsnachmittag.

WIR GRATULIEREN

Edgar Asse und Kilian Pätz zur Taufe und wünschen ihnen einen behüteten Lebensweg.

Alle Dinge sind möglich, dem, der da glaubt. Mk 9,23 sowie

Mathias Linke und Susanne geb. Walter zur Eheschließung und wünschen Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg. Du Gott der Liebe, wir danken dir für unser gemeinsames Leben. Segne unseren Weg. EG 912 (Auszug)



IM BLICKPUNKT

Der Kirchenvorstand hat den Orgelbaumeister Johannes Lindner beauftragt, an der Seehausener Orgel noch in diesem Jahr mit einer Generalreparatur zu beginnen.

Die Orgel stammt aus dem Jahr 1879 und wurde wie die Plaußiger Orgel von Eduard Offenhauer aus Delitzsch gebaut.



Im Laufe der Jahre stellten sich ernst zu nehmende Verschleißerscheinungen ein. Umfangreiche Restaurierungsmaßnahmen sind dringend erforderlich, um das Instrument auch weiterhin nutzen zu können.

So muss die ausgespielte Traktur überarbeitet werden. Einige Metallpfeifen weisen Beulen und Deformationen auf, ein Teil der Holzpfeifen ist vom Holzwurm befallen. Alle Pfeifen benötigen eine gründliche Reinigung. Hinzu kommen eine neue Intonierung der Orgel sowie eine Überarbeitung der Windladen und Balgkammern. Um künftig ein Eindringen von Schmutz und Staub zu vermeiden, sind die Risse im Mauerwerk über der Orgel unbedingt zu beseitigen.

Insgesamt belaufen sich die Kosten auf mindestens 30.000,- € Von der Landeskirche erwarten wir eine Förderung von ca. 25 %. Die übrigen Kosten müssen von der Kirchgemeinde aufgebracht werden. Wir freuen uns über jede Spende für die Erhaltung unserer Seehausener Orgel. Die Finanzierung der Arbeiten wird nur möglich, wenn auch genügend Spenden eingehen. Bisher beträgt die Spendensumme 1.240,- € Vielen Dank dafür! *Ihre Kirchgemeinde, Foto: H. Ludwig*

25 JAHRE POSAUNENCHOR

Nach 25 Jahren haben sich in diesem Jahr der Hohenheidaer und der Tauchaer Posaunenchor unter dem Namen "*Brassfusion"* vereint. Ein Grund dafür war die Strukturreform im Kirchenbezirk. Die Leitung liegt nun in den Händen von Johannes Kronfeld. Angesichts der Vereinigung beider Chöre sei ein kurzer und dankbarer Rückblick auf die 25-jährige Geschichte des Hohenheidaer Posaunenchores gestattet.

Am 10. Dezember 1997 traf sich ein kleiner Kreis von sieben Bläsern mit Pfr. Deckert in der Plaußiger Kirche und beschloss die Gründung des Posaunenchores Hohenheida. Das erste öffentliche Blasen folgte schon zur Christvesper des gleichen Jahres. Ab Herbst 1998 übernahm Olaf Olschewski die Leitung des Chores und hatte dieses Amt bis zum Schluss innegehabt. Zeitweise gehörte Olaf Olschewski der Leitung der Sächsischen Posaunenmission an.

Geprobt wurde die längste Zeit in der Kirchschule Hohenheida, aber auch u.a. im Gemeindesaal der Baptistengemeinde Leipzig oder sogar im Wohnzimmer der Familie Olschewski.

Die Besetzung des Chores trägt ökumenischen Charakter. Einige Bläser sind evangelisch-lutherisch, römisch-katholisch oder konfessionslos bzw. gehören einer Freikirche an. Dennoch endete jede Übungsstunde mit einer Andacht nach dem evangelischen Andachtsbüchlein der Sächsischen Posaunenmission. Die meisten Einsätze des Posaunenchores fanden natürlich in der eigenen Kirchgemeinde statt. So wurden unter anderem Christvespern, die Osternacht, Gottesdienste zum Erntedank und am Ewigkeitssonntag wie auch zu Himmelfahrt, Pfingsten und am Johannistag musikalisch mitgestaltet. Gern denkt die Gemeinde an die "reinen" Bläsergottesdienste im Advent oder an Epiphanias zurück. In diesen Veranstaltungen gelang die perfekte Verbindung von gesprochenem Wort und Musik.

Nicht nur im kirchlichen, sondern auch im kommunalen Bereich fanden Aufführungen statt. Die Bläser wirkten ebenso auf Dorffesten und Weihnachtsmärkten in der Region mit. Hinzu kommt das alljährliche diakonische Blasen im Seniorenheim Thekla, auf Leipziger Straßen oder im Hauptbahnhof Leipzig während der Adventszeit. Für den Kirchenbezirk Leipzig beteiligte sich der Posaunenchor an den Marktgottesdiensten zum Stadt- und Bachfest, am Bläsergottesdienst zum 1. Advent in der Nikolaikirche und beim alljährlichen adventlichen Blasen vom Turm der Thomaskirche.

Besonders nachhaltige Erlebnisse erfuhren die Bläser im gemeinsamen Musizieren mit anderen Chören aus Sachsen oder aus ganz Deutschland.



Nach Landesposaunenfesten in Zwickau, Kamenz, Oelsnitz und Oschatz wurde in diesem Jahr in Bautzen der 125. Geburtstag der Sächsischen Posaunenmission gefeiert. An den deutschlandweiten Bläsertagen (2008 in Leipzig, 2016 in Dresden) kamen mehr als 15.000 Bläser zusammen.

Außerdem organisierte der Posaunenchor regelmäßig Ausflüge. In diesem Zusammenhang erfolgten auch Auftritte auf der Kuppel der Frauenkirche, in der Dresdner Hofkirche, im Schloss Pillnitz, auf einem Elbdampfer, im Dom zu Meißen, zu Naumburg und Merseburg.

Die Kirchgemeinde dankt dem ehemaligen Posaunenchor Hohenheida ganz herzlich für die 25-jährige künstlerische Bereicherung unseres Gemeindelebens und wünscht den Bläserinnen und Bläsern Gottes Segen, persönliches Wohlergehen und ein gutes Miteinander im neuen Chor "*Brassfusion*" sowie weiterhin musikalische Glanzpunkte zur eigenen Freude, zur Freude der Gemeinde, vor allem aber zur Ehre Gottes.

Der Posaunenchor in der Frauenkirche und auf einem Elbdampfer... Leitung: O. Olschewski M. Grüntzig im Namen der Kirchgemeinde



(Zahlen u. Fakten : G. Körner,

Fotos: O. Olschewski)

250 JAHRE ST. MARTINSKIRCHE - HERBST 2022

Kirchweihfest der St. Martinskirche Plaußig

Die Dorfkirche zu Plaußig ging vermutlich aus einer romanischen Kapelle hervor, die später gotisch überformt wurde. Ihre genaue Erbauungszeit ist unbekannt. Aus gotischer Zeit stammen die Grundmauern der heutigen Kirche, das Porphyr-Portal im Nordosten des Kirchenschiffes und die Glocken. Einer Matrikel aus dem Jahr 1574 ist zu entnehmen, dass die "Evangelisch-Lutherischen" 1552 die erste Reparatur der Kirche durchführten. Pfr. Andreas Wernick veranlasste im Jahr 1629 den Neubau des Kirchturms. Im 30jährigen Krieg wurde der Knopf vom Kirchturm gestohlen. Erst am 3. August 1659 sorgte Johann Georg Sieber, Ratsherr zu Leipzig, für einen neuen vergoldeten kupfernen Kirchturmknopf. Die Kosten trug er selbst. In späterer Zeit waren an der Kirche immer wieder Reparaturen nötig, wie alte Kirchenrechnungen seit 1679 belegen.

In den Jahren 1726 und 1727 setzte der Rittergutsbesitzer und Ratsbaumeister



von Leipzig, Johann Georg Sieber, entscheidende Umbauten durch. Der damals sehr baufällige Kirchturm und das Kirchendach wurden vollständig abgetragen und neu aufgebaut. Als Krönung erhielt der Kirchturm zwei übereinander angebrachte kupferne Knöpfe, eine Fahne und einen vergoldeten Stern.

1742, 1771 und 1772 erfolgten weitere Umbauarbeiten. So gibt es einen Baukostenvoranschlag über 458 Taler und 15 Groschen zur Erweiterung

der Kirche und Veränderung der Kanzel sowie des Altars, angefertigt vom Universitätsarchitekten Johann Gottfried Lange am 9. Juni 1770. An der Nordseite fügte man eine Sakristei an. Im Kircheninneren wurden Herrschaftsgestühl und eine zweite Empore auf der Südseite eingebaut. Die Einweihung unseres heutigen Kirchengebäudes fand am 2. Dezember 1772 durch den Leipziger Superintendenten Dr. Johann Christian Stemmler statt. Der Braumeister des Rittergutes und sein Gehilfe stifteten 1773 die Kanzel. Im gleichen Jahr wurde der Taufstein aufgestellt, den der damalige Rittergutsbesitzer und Kirchenpatron Georg Sieber, Sohn des oben genannten Senators Johann Georg Sieber, der Gemeinde schenkte. Im Jahr 1782 wurde das Kirchendach neu gedeckt. Später folgten erneut Um- und Anbauten sowie Reparatur- und Restaurationsarbeiten, sowohl im Außenbereich wie auch im Inneren des Gotteshauses. 1895 wurden die Kirche außen frisch verputzt, der Kirchturm und die Friedhofsmauer ausgebessert. Umfangreiche Baumaßnahmen sind aus dem Jahr 1933 bekannt: das Kircheninnere erhielt eine neue Ausmalung, auch die Kirchenfenster und Türen wurden gestrichen, des Weiteren das Kirchendach komplett neu eingedeckt und schadhafte Schiefer am Turm ausgewechselt. Nach wochenlangen Arbeiten konnte am 19. November 1933 die erneuerte Plaußiger Kirche wieder geweiht werden. 1949 ließ Pfr. Dr. Költzsch den Kirchturm reparieren. Mit viel Ehrgeiz und Engagement gelang Pfr. Brandt 1973 unter damaligen Verhältnissen eine sehr aufwändige Renovierung der Kirche. Durch Beschluss des Rates des Kreises Leipzig vom 16.11.1977 wurde die St. Martinskirche in die Kreisdenkmalliste aufgenommen. Während der Amtszeit von Pfr. Zieglschmid fand von 2015 bis 2017 die letzte große Außen- und Innenrestaurierung der Kirche statt, wodurch sie ihr derzeitiges Aussehen bekam.

In früheren Zeiten beging man das Kirchweihfest der Plaußiger Kirche immer am Montag vor oder nach dem Martinstag. Anfang der 1980-er Jahre wurde dafür der 2. Sonntag im November festgelegt. So wollen wir am 13. November mit einem Festgottesdienst und Superintendent Feydt der 250-jährigen Weihe unserer St. Martinskirche gedenken.

D. Weber, Foto: Archiv

Stadt Leipzia





Unsere Seniorentreffs in Portitz-Plaußig und Hohenheida haben sich als fester Bestandteil im Gemeindeleben etabliert. 2-mal im Monat werden die Angebote in den Treffs für 5 Stunden genutzt.

Haben auch Sie Lust, die Seniorentreffs in Portitz-Plaußig im Bachsaal und in Hohenheida in der ehemaligen Kirchschule kennen zu lernen? Dann kommen Sie doch das nächste Mal ohne Anmeldung unverbindlich vorbei. Die Angebote sind kostenlos und nicht verpflichtend.

An folgenden Terminen sind die Treffs geöffnet:

Portitz-Plaußig 07.09. / 05.10. / 02.11. und 07.12.

ieweils von 10.00 – 15.00 Uhr

Hohenheida 21.09. / 19.10. und 21.12.

jeweils von 10:00 – 15:00 Uhr

Folgende Aktivitäten bieten wir an:

KURZ BERICHTET

10:00 – 11:30 Uhr Sport im Stuhlkreis und Entspannung alternativ **Spaziergang**

11:30 – 12:30 Uhr Sing- oder Lesekreis oder Gedächtnistraining

13:00 – 15:00 Uhr Kaffeeklatsch mit Spielrunde oder Gesprächsthemen

Besondere Veranstaltung im Seniorentreff Meusdorf für alle:

30.09. 17:00 – 23:00 Uhr Seniorentanz im Siedlerheim Meusdorf, Schwarzenbergweg 9, 04289 Leipzig

Nähere Informationen erfahren und sich anmelden können Sie unter 0151/1630 8183. Rufen Sie uns gern an.

Ihre Andrea Böttcher-Richard



WER KANN HELFEN?

Christbäume gesucht

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch an diesem Christfest wieder gespendete Fichten oder Tannen aus unserem Gemeindegebiet in den Kirchen stehen könnten. Genaue Absprachen zu Größe und Termin bitte über Herrn Andreas Scholtz. (Tel.: 0170/365 4789).



Ihr Pfarramt

ZUM SCHMUNZELN

Die Wunderpillen

Ein Arzt besucht seine Patienten im Altenheim. Ihm fällt ein 96jähriger Mann



auf, der stets zufrieden und freundlich ist. Eines Tages spricht ihn der Arzt darauf an und fragt nach dem Geheimnis seiner Freude. Lachend antwortet der Mann: "Herr Doktor, ich nehme jeden Tag zwei Pillen ein, die helfen mir!" Verwundert schaut ihn der Arzt an und fragt: "Zwei Pillen nehmen Sie täglich?" Die habe ich Ihnen doch gar nicht verordnet!" Verschmitzt

lacht der Mann und antwortet: "Das können Sie auch nicht, Herr Doktor. Am Morgen nehme ich gleich nach dem Aufstehen die Pille Zufriedenheit. Und am Abend, bevor ich einschlafe, nehme ich die Pille Dankbarkeit. Diese beiden Arzneien haben ihre Wirkung noch nie verfehlt.""Das will ich Ihnen gerne glauben", meinte der Arzt. "Ihr gutes Rezept werde ich weiterempfehlen."

(gefunden in: "Was macht, dass ich so fröhlich bin", Verlag am Birnbach;
Grafik:" Der Gemeindebrief 96")



GEFUNDEN
in "Der Sonntag"
Nr. 45, 7.11.21

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG...

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG					
Renate Schmidt, Portitz	am 9. September	zum	75.		
Bernadette Baumbach, Seeh.	am 9. September	zum	70.		
Manfred Böhme, Portitz	am 11. September	zum	88.		
Klaus Jung, Taucha	am 12. September	zum	84.		
Hilda Beil, Göbschelwitz	am 13. September	zum	85.		
Hannelore Franken, Portitz	am 15. September	zum	86.		
Hannes Schneider, Portitz	am 15. September	zum	81.		
Claus Mittmann, Plaußig	am 18. September	zum	89.		
Reinhard Köhler, Portitz	am 19. September	zum	85.		
Martina Voigt, Hohenheida	am 23. September	zum	70.		
Ingrid Siegel, Portitz	am 26. September	zum	80.		
Margitta Kühn, Seegeritz	am 27. September	zum	65.		
Jürgen Kemnitz, Portitz	am 29. September	zum	82.		
Rolf Löbner, Plaußig	am 30. September	zum	83.		
Renate Reuscher, Plaußig	am 30. September	zum	82.		
Brunhilde Maibaum, Hohenh.	am 4. Oktober	zum	84.		
Inge Labecki, Portitz	am 6. Oktober	zum	80.		
Inge Mönche, Göbschelwitz	am 7. Oktober	zum	93.		
Margot Schmidt, Merkwitz	am 9. Oktober	zum	87.		
Gisela Scholz, Portitz	am 9. Oktober	zum	87.		
Dieter Schulz, Portitz	am 9. Oktober	zum	85.		
Werner Kolbig, Portitz	am 12. Oktober	zum	87.		
Klaus Petersohn, Plaußig	am 13. Oktober	zum	80.		
Michael Richter, Gottscheina	am 15. Oktober	zum	65.		
Karin Wolf, Portitz	am 1. November	zum	81		
Gerhard Karpp, Plaußig	am 3. November	zum	85.		
Bettinia Schulz, Portitz	am 5. November	zum	83.		
Horst Sprodowski, Seehausen	am 5. November	zum	82.		
Inge Dudziak, Portitz	am 6. November	zum	90.		
Leonore Henze, Göbschelwitz	am 7. November	zum	95.		
Christa Künzel, Merkwitz	am 17. November	zum	89.		
Friedel List, Portitz	am 21. November	zum	84.		
Renate Wehemeyer, Taucha	am 21. November	zum	80.		
Annelies Vendt, Göbschelwitz	am 22. November	zum	94.		
Petra Wolf, Portitz	am 24. November	zum	70.		
Christiane Nowitzki, Portitz	am 26. November	zum	65.		
Melanie Prautzsch, Portitz	am 28. November	zum	88.		
Joachim Wüstendörfer, Portitz	am 29. November	zum	88.		
			~		

MUSIK UND MEHR

Sonntag, 2. Oktober Kirche Plaußig, 10:00 Uhr

Festgottesdienst zum Erntedank

Unter Mitwirkung des Chores unserer Kirchgemeinde feiern wir den Erntedankgottesdienst. Die Erntegaben, für die wir sehr dankbar sind, können am Vortag von 14 - 16 Uhr abgegeben werden.

Sonntag, 9. Oktober Kirche Gottscheina, 16:00 Uhr Kirchenkonzert mit dem Klarinetten-Ouartett 3+1



Die jungen Musiker wollen uns mit ihrem Programm "Serenade Comique" überraschen. Lassen Sie sich dazu herzlich einladen!

Samstag, 29. Oktober Kirche Plaußig, 16:30 Uhr Bildervortrag: "Naturpark Dübener Heide"

Bernd Hoffmann zeigt in einem Bildervortrag Sehenswürdigkeiten in den Naturräumen und Ortschaften der Dübener Heide.

Kirche Portitz, 10:00 Uhr Montag, 31. Oktober

Festgottesdienst am Reformationsfest

Das Reformationsfest feiern wir in der Portitzer Kirche mit anschließendem Kirchenkaffee. Die Bäckerei Volz hat sich wieder bereit erklärt, für leckere Reformationsbrötchen zu sorgen. Herzlichen Dank!

Sonntag, 2. Oktober St. Moritz-Kirche Taucha, 17:00 Uhr Sonntagsmusik: Tromtastico

Johannes Kronfeld, Posaune und Christian Otto, Orgel/Klavier

Sonntag, 16. Oktober St. Moritz-Kirche Taucha, 17:00 Uhr

Festkonzert zum 400. Geburtstag der Kantorei Taucha

Die Kantorei St.-Moritz Taucha singt unter Leitung von Lukas Förster.

Montag, 31. Oktober St. Moritz-Kirche Taucha, 19:30 Uhr

Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg

KINDERSELTE

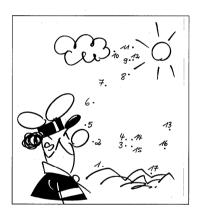
Kinderkirchennacht

Am **24./25. September** wird wieder die lang ersehnte Kinderkirchennacht stattfinden! Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse sind nach Hohenheida eingeladen! Am Samstag geht es 15 Uhr los mit einem lustigen Kinderprogramm. Nach dem Abendessen und einem Nachtfilm übernachten wir in der Kirche...! Am darauf folgenden Sonntagvormittag feiern die Kinder gemeinsam mit den Eltern und/oder Großeltern einen Familiengottesdienst. Zum Abschluss ist ein Imbiss geplant.

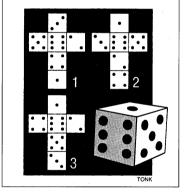
N. Rentsch



Rätsel-Spaß



Kapitän Hansen betrachtet vergnügt die tobende See. Was gibt es da zu sehen? Verbinde die Punkte von 1 bis 17.



Welches ist der richtige Bauplan für den großen Würfel?

Lösung: Bauplan Nr. 2

VORSCHAU

Macht mit beim Kinder-Weihnachtsmusical!

Am 12. Oktober starten die Proben für das Kinder-Weihnachtsmusical, das am Heiligabend in der Tauchaer Kirche aufgeführt wird. Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder mitsingen und mitspielen! Die Proben finden jeweils mittwochs 16:00 Uhr im Diakonat, Rudolf-Winkelmann-Str. 3 statt. Nähere Infos gibt's bei *Lukas Förster*, 0151/2290 8615 st.-mortiz-taucha.de/kinderchor.

SPRECHZEITEN UND KONTAKTE

Pfarramt Taucha - Dewitz - Sehlis

Pfarrer Nico Piehler

Kirchstr. 3, 04425 Taucha Mobil: 0171/427 0861

E-Mail: nico.piehler@evlks.de



Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida

Grundstr. 18, 04349 Leipzig

Gemeindeverwaltung

Birgit Hochmuth Tel.: 034298/68785 Fax: 034298/69629

E-Mail: kg.plaussig_hohenheida@evlks.de

Sprechzeiten: Mo., Mi.: geschlossen

Di.: 13:00-18:00 Uhr Do.: 8:00-12:00 Uhr Fr.: 8:00-12:00 Uhr

Internet: www.plaussig-hohenheida.de

Bankverbindung: Ev. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

IBAN: DE08 8605 5592 1153 4006 81

Sparkasse Leipzig

Friedhofsverwaltung Plaußig - Hohenheida

Christian Pietzsch Tel.: 034298/68785 Mobil: 0160/594 0267

Fax: 034298/69629

E-Mail: christian.pietzsch@evlks.de

Bankverbindung: Friedhofsverwaltung Plaußig-Hohenheida

IBAN: DE04 8605 5592 1103 4245 10

Sparkasse Leipzig

Gemeindepädagogik

Norbert Rentsch Tel.: 0176/9602 1174

E-Mail: n.rentsch@gmx.de

Kirchenvorstand

Carola Frieß Tel.: 034298/493 987

(Stelly, Vors.) E-Mail: CarolaFriess@web.de

IMPRESSUM: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig – Hohenheida; Auflage: 850 Stück

Druck: Diakonie am Thonberg; Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. November 2022

Titelbild: Kirche Plaußig, R. Scholz

UNSERE GEMEINDEKREISE

Christenlehre: Herr Rentsch, Tel.: 0176/9602 1174

Plaußig Di.: 17:00 – 18:00 Uhr, Kl. 1-6

Hohenheida Do.: 15:45 – 16:45 Uhr, Kl. 1-6

Achtung! Vom 6. bis 20.9. findet keine Christenlehre statt.

Kurrende: Herr Baumgärtel, Tel.: 0176/2001 1933 Bachsaal Portitz

Do.: 17:00 – 17:30 Uhr

Konfirmanden: Pfr. Piehler, Tel.: 0171/427 0861 Diakonat Taucha Sa.: 9:30 – 15:00 Uhr

nächste Termine 3.9., 8.10., 5.11., 3.12.

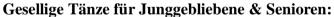
☞ st. moritz-taucha.de/konfi

Junge Gemeinde: Herr Rentsch, Tel.: 0176/9602 1174 Diakonat Taucha Fr.: 18:30 Uhr. ab Kl. 8

Bläser: Leitung Herr Kronfeld, Tel.: 0177/388 2619 Diakonat/Kirche Taucha Di.: 19:00 – 20:30 Uhr

Kirchenchor: Herr Baumgärtel, Tel.: 0176/2001 1933 Bachsaal Portitz Fr.: 19:30 Uhr, 14-tägig

nach Absprache



Herr Drechsler, Tel.: 0341/902 1306

Kirchschule Hohenheida Mo.: 14:00 Uhr

Seniorenkreis Hohenheida: Frau Rosenau, Tel.: 0341/521 2879 Kirchschule Hohenheida Di.: 14:30 Uhr, jeden 2. im Monat

Seniorentreff Portitz: Frau Böttcher-Richard, Tel.: 0151/1630 8183 Bachsaal Portitz Mi.: 10:00-15:00 Uhr, jeden 1. im Monat

Seniorentreff Hohenheida: Frau Böttcher-Richard, Tel.: 0151/1630 8183

Kirchschule Hohenheida Mi.: 10:00-15:00 Uhr, jeden 3. im Monat

Nächste Sitzungen des Kirchenvorstandes:

4. Okt., 8. Nov., 6. Dez.







DER BLICK ZURÜCK – SOMMERBILDER





ZUM SCHLUSS



Ich mach ein Lied aus Stille Und aus Septemberlicht Das Schweigen einer Grille Geht ein in mein Gedicht.

Der See und die Libelle.
Das Vogelbeerenrot.
Die Arbeit einer Quelle.
Der Herbstgeruch von Brot.

Der Bäume Tod und Träne. Der schwarze Rabenschrei. Der Orgelflug der Schwäne. Was es auch immer sei.

Das über uns die Räume Aufreißt und riesig macht und fällt in unsre Träume in einer finstren Nacht.

Ich mach ein Lied aus Stille. Ich mach ein Lied aus Licht. So geh ich in den Winter. Und so vergeh ich nicht.

> E. Strittmatter aus "Sämtliche Gedichte" Aufbau Verlag GmbH Berlin 2006 "Staditz im Herbst", B. Hoffmann